

Einladung

**Sehr geehrtes Mitglied der AG Salesianische Spiritualität,
Sehr geehrte interessierte Damen und Herren,**

die Arbeitsgemeinschaft für Salesianische Spiritualität lädt Sie sehr herzlich zur Salesianischen Jahrestagung 2022 ein. Diese findet erstmalig in einem hybriden Format (Teilnahme an Präsenzsitzung oder digital per Videokonferenz) von Donnerstag, 03.03. – Samstag, 05.03.2022 im Salesianum Rosental in D-85072 Eichstätt statt:

Das Thema der Jahrestagung 2022 lautet:

„Alles aus Liebe – nichts aus Zwang“ – Vertrauen und Freiheit in salesianischer Haltung

Die Salesianische Jahrestagung greift ein zentrales Anliegen der Spiritualität des hl. Franz von Sales auf. In einem Brief aus dem Jahr 1604 schreibt der Bischof von Genf an Johanna Franziska von Chantal: *„Dies soll die Grundregel unseres Gehorsams sein: Ich schreibe sie in großen Buchstaben: ALLES AUS LIEBE TUN UND NICHTS AUS ZWANG! [...] – Ich lasse Ihnen den Geist der Freiheit; nicht jenen, der den Gehorsam verneint, denn dies ist die Freiheit des Fleisches, sondern jenen, der Zwang, Skrupel und Hast ausschließt“* (DASal 5,58).

In der Formulierung „Alles aus Liebe, nichts aus Zwang“ wird die Grundausrichtung salesianischer Spiritualität brennpunktartig deutlich. So soll der Geist der Liebe und der Freiheit das Denken und Tun des Menschen bestimmen. Damit ist keinesfalls einem libertinistischen Freiheitsbegriff das Wort geredet. Vielmehr zeigt sich im salesianischem Verständnis von Liebe eine Form der Freiheit, die sich selbst relational versteht und daher aktiv Verantwortung für andere Personen und Aufgaben übernimmt.

Das Thema der Jahrestagung 2022 verweist damit auf die besondere Beziehung zwischen Franz von Sales und Johanna Franziska von Chantal, die beide im Fokus des salesianischen Jubiläumsjahres 2022 stehen (400. Todestag des hl. Franz von Sales und 450. Geburtstag der hl. Johanna Franziska von Chantal). Bei der Tagung soll nicht nur an diese beiden Menschen in historischer Weise erinnert werden, sondern in den einzelnen Themen der Tagung die spirituellen Implikationen dieser geistlichen Freundschaft für ein spirituelles Leben salesianischer Couleur für heute sichtbar und fruchtbar gemacht werden.

Die Jahrestagung 2022 findet als Präsenzveranstaltung statt mit der Möglichkeit der virtuellen Teilnahme an allen im Programm ausgewiesenen Elementen. Die Tagung beginnt am Donnerstagnachmittag (03.03.) und endet in gewohnter Weise am Samstagmittag

(05.03.2022). Mit diesem zeitlichen Rahmen möchten wir Ihnen wieder die Möglichkeit zu Input, Austausch und persönlicher Begegnung in salesianischem Geist bieten.

Bei Teilnahme an der Präsenzveranstaltung im Eichstätt gilt 2G+ (geimpft oder genesen + zusätzlicher Selbsttest oder Bürgertest).

Aus Planungsgründen bitten wir um Ihre Anmeldung **bis spätestens 20.02.2022!** Anschließend erhalten Sie eine Anmeldebestätigung bzw. bei Teilnahme an der digitalen Videokonferenz den entsprechenden Link.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und verbleiben mit salesianischen Grüßen!

P. Josef Költringer OSFS

Provinzialoberer

Oblaten des hl. Franz von Sales

Dr. Thomas Günther

Tagungsleitung

Programm

Donnerstag, 03.03.2022

14.30 (Virtueller) Stehkafee

15.00 Begrüßung & Eröffnung der Tagung

Dr. Thomas Günther, Paderborn

„Alles aus Liebe, nichts aus Zwang“ – biografisch-spirituelle Spurensuche bei Franz von Sales und Johanna Franziska von Chantal

Sr. Franziska von Dohlen OVM, Zangberg & P. Herbert Winklehner OSFS, Wien

Freiheit und Zwang im Glauben im 16. Jahrhundert – historisch-soziologische Annäherungen

Pfarrer Dr. Stefan Hauptmann, Marktindersdorf

Pause

Unterwegs mit Johanna Franziska von Chantal und Franz von Sales

Anja Lindner, Böhmfeld

Persönliche Statements zu „Freiheit & Zwang in meinem Leben“

Sr. Teresa Schmidt OVM, Zangberg

Diakon Moritz Waldhauser, Marktindersdorf

Sr. Lydia-Alexandra OSFS, Linz

Harald Lindner, Böhmfeld

Salesianischer Gebetsimpuls

Anja Lindner & P. Josef Költringer OSFS, Wien

18.00 Uhr Ende

Freitag, 04.03.2022

9.00 Uhr Dynamik von Freiheit & Zwang im menschlichen Leben – sozial-psychologische Einordnung
Hans Seidl, Thalmässing

Thema des Tages: Das Ich in der Polarität von Freiheit & Zwang – Leben in der Gegenwart Gottes als salesianischer Entwurf

I. Themenperspektive: Seelsorge

- Berufungspastoral: Wie sieht Begleitung im Spannungsfeld von Freiheit und Impulsangeboten heute aus?

Michal Klucka SDB, Wien

- Zwang und Missbrauch geistlicher Macht

Pfr. Christian Hartl, Augsburg-Leitershofen

- Salesianische Akzentsetzung in der geistlichen Begleitung

P. Thomas Vanek OSFS, Wien

Pause

10.30 Uhr **II. Themenperspektive: Leitung und Führung**

- Caritas im Spannungsfeld von Mitarbeitendenführung und Nächstenliebe

N.N.

- Führungsverständnis bei Sr. Maria Mazzarello und Don Bosco

Sr. Maria Maxwald FMA, Baumkirchen/ Sr. Maria Maul FMA, Vöcklabruck

- Salesianisches Führungsverständnis heute

P. Josef Költringer OSFS, Wien

12.00 Uhr Mittagspause

15.00 Uhr **III. Themenperspektive: Job & Arbeitswelt**

- Wieviel Freiheit lässt mir mein Beruf?

Nico Lindner

- Das Konzept „New Work“ – Arbeiten und die Sinnfrage

Dr. Thomas Günther, Paderborn

- Freiheit und Zwang im Bereich salesianischer Arbeitswelt

Jun.-Prof. Dr. Lana Ivanjek, Dresden

Pause

16.30 **IV. Themenperspektive: Frau & Mann**

- Geschlechtergerechtigkeit – Anspruch und Wirklichkeit

Anja Willeke, Paderborn

- Priesterausbildung und „Geschlechtergerechtigkeit“

Pfr. Dr. Andreas Schmidt, München

- Sexualität und gelingende Beziehungen bzw. Partnerschaften

Prof. Hanna Gerl-Falkovitz

Salesianischer Gebetsimpuls

P. Thomas Vanek OSFS

18.00Uhr Ende

Samstag, 05.03.2022

- 10.00 Uhr Salesianischer Morgenimpuls
- Salesianische Jahrestagung 2022 – Vertiefung, Reflexion und Ergebnissicherung
- 11.00 Uhr Jahresversammlung AG Salesianische Spiritualität
- Planungen für das Doppeljubiläum 2022
 - Salesianische Jahrestagung 23.-25.02.2023, Kloster Zangberg
- Salesianischer Gebetsimpuls
- 12.00 Uhr Ende der Tagung